

Information zu Risikofaktoren zu Herz-Kreislauf-Erkrankungen bei Kindern

Wussten Sie, dass ...

- ➔ erhöhtes Cholesterin vererbbar ist und die Blutgefäße bereits bei Kindern schädigen kann?
- ➔ diese Schädigungen der Blutgefäße verhindert werden können, wenn dies bereits im Kindesalter entdeckt wird?
- ➔ familiäre Hypercholesterinämie = vererbte Stoffwechselstörung einen Risikofaktor für frühe Herz-Kreislauf-Erkrankungen darstellt?

Mit der Beantwortung der drei Fragen wissen Sie, ob in Ihrer Familie ein erhöhtes Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen besteht und eventuell eine weitere, freiwillige Abklärung hilfreich ist.

Wird eine Frage mit „ja“ oder nicht beantwortet, wird ein **kostenloser Schnelltest** (Messung der Blutfettwerte im Krankenhaus) bei Ihrem Kind **empfohlen**. Dieser Schnelltest kann im LKH Villach und im Klinikum Klagenfurt durchgeführt werden. Der Fragebogen verbleibt bei den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten.

Terminvereinbarung/Rückfragen

LKH Villach: telefonisch Mo-Do von 12:00 bis 14:00 Uhr unter 04242 208 62758 oder per Mail unter terminkinder.villach@kabeg.at

Klinikum Klagenfurt: telefonisch Mo-Fr von 7:00 bis 15:00 Uhr unter 0463 538 39500

Weitere Informationen erhalten Sie unter den oben angeführten Nummern.

3 FRAGEN

- 1) Sind bei Ihnen (leibliche Mutter oder Vater) oder nahen Verwandten (Geschwister, Großeltern, Tanten, Onkeln) erhöhte Blutfette (= Cholesterin gesamt, Triglyceride, LDL-Cholesterin) bekannt bzw. nehmen Sie blutfettsenkende Medikamente (Statine) ein?

☐ Ja ☐ Nein

Wenn ja: Angabe zu Ihnen/Verwandten:

- 2) Wurde bei Ihnen (leibliche Mutter oder Vater) Verdickungen/Ablagerungen (=Xanthome, siehe untenstehende Abbildung) vor allem im Bereich der Achillessehnen/Hände/Ellobogen/Knie oder Augen (=Xanthelasma) festgestellt?

☐ Ja ☐ Nein

- 3) Sind bei Ihnen (leibliche Mutter oder Vater) oder nahen Verwandten (Geschwister, Großeltern, Tanten, Onkeln) erhöhte Blutfette (= Cholesterin gesamt, Triglyceride, LDL-Cholesterin) bekannt bzw. nehmen Sie blutfettsenkende Medikamente (Statine) ein?

☐ Ja ☐ Nein

Wenn ja: Angabe zu Ihnen/Verwandten:



Xanthome sind an sich harmlose, orange-gelblich schimmernde, knoten- bis plaqueartige Fettablagerungen in der Haut. Sie werden auch als Gelbknoten bezeichnet.

Vorsorge erhöhter Cholesterinwerte in der Familie „FAMILIÄRE HYPERCHOLESTERINÄMIE (FH)“

- Wussten Sie, dass der Grundstein für **Herzinfarkte und Schlaganfälle** bereits in jungen Jahren gelegt wird?
- **Erhöhtes Cholesterin** (= Blutfett) kann vererbt sein und die Blutgefäße bereits bei Kindern schädigen.
- Diese **Schädigungen der Blutgefäße** können **verhindert** werden, wenn schon im Kindesalter zu hohes Cholesterin (= LDL-C: „schlechtes“ Cholesterin) entdeckt und behandelt wird.
- **Familiäre Hypercholesterinämie (FH)** = vererbte Fettstoffwechselstörung stellt einen Risikofaktor für frühe Herz-Kreislauf-Erkrankungen dar (Häufigkeit: 1 pro 200-500 Menschen).

Sind in Ihrer **Familie erhöhte Blutfette** bekannt bzw. werden blutfettsenkende **Medikamente** (z.B. Statine) eingenommen?

Warum teilnehmen am FH Screening Österreich?

Erkennen und das Risiko senken durch

- frühe Diagnose und
- rechtzeitige Therapie

Weitere Infos unter:

